

Standerlmarkt, Samstag, 11. Juli - Ortszentrum

# GEMEINDEZEITUNG



## Marktgemeinde

## Molln

[www.molln.at](http://www.molln.at)



## Stehen für die Partnerschaft Buseck/Molln.

Von 15. bis 17. Mai 2015 fand in Buseck die Partnerschafts-Jubiläumsfeier anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens statt. Der Musikverein Molln, die Prangerschützen des Schützenvereines und eine Abordnung des Siedlervereines nahmen mit Vertretern aus Politik und weiteren Partnerschaftsfans an den Festtagen in Buseck teil. Im sehr schönen Ambiente des Busecker Schloßparks traf man sich zum gemeinsamen Fototermin.

**Bericht - Seite 15**

Foto: Alfred Spannring

Folge 2/Juli 2015, Amtliche Mitteilung, Zugestellt durch Post.at  
E-mail: [gemeinde@molln.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@molln.ooe.gv.at) - T 2255-16 - [Redaktionsschluss](mailto:Redaktionsschluss): 21. August 2015





## **Renate Rettenegger** **Bürgermeisterin der** **Marktgemeinde Molln**



### **Geschätzte Mollnerinnen und Mollner, liebe Jugend!**

#### **Rückblick**

Vor etwa 8 Jahren wurde ich durch den Gemeinderat zur Bürgermeisterin gewählt. 2009 erhielt ich das Vertrauen der Bevölkerung diese Arbeit weiterzuführen. Die mir gestellten Aufgaben habe ich mit großem Eifer, dem notwendigen Ernst und einer besonderen Freude sehr gerne ausgeübt. Die Ärgernisse waren für mich unerheblich, denn der Auftrag für die Menschen da zu sein, war für mich entscheidend. Viele Projekte konnte ich in diesen Jahren umsetzen und sie sind der Beweis dafür. Ohne der Zusammenarbeit mit meiner Fraktion und den Mehrheiten, die für eine Umsetzung jeweils notwendig waren, wäre dies nicht möglich gewesen. Alleine kann man Ideen und Visionen haben. Die Umsetzung geschieht im Gemeinderat. Die Zusammenarbeit war besser als ihr Ruf. Auch das möchte ich betonen. Durch meine Leitung konnten wir 90 % der Anträge einstimmig beschließen. Das ist ein sehr gutes Ergebnis und nicht selbstverständlich. Mein Dank gilt den GemeindevertreterInnen für ihren Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

**Das alles gelang uns:** Die Einführung des Schülerhorts und die Eröffnung der 2. Hortgruppe. Für die Schaffung der neuen Räumlichkeiten liegen beschlussfähige Pläne und finanzielle Zusagen vor. Die Eröffnung der Krabbelgruppe, die Entstehung des Jugendzentrums, die Sanierung der Landesmusikschule, die Standortverlegung des neuen Spar-Marktes und Parkflächen, der Bau des Bürger- und Musikzentrums mit Veranstaltungsfläche und Außenbühne, das Friedensdenkmal und das neue Heimatbuch. Weiters Straßensanierungen, Gehsteige, Zebrastreifen, für mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

#### **Kanalbau**

Der Kanalbau kann heuer mit den letzten großen Projekten am Dorferberg, Ramsau und Zinken weitgehend abgeschlossen werden. Die Neugestaltung des Platzes vor der Aufbahrungshalle war mir sehr wichtig. Mit Hilfe der Pfarre konnte dies sehr schön umgesetzt werden. Der Bau von Güterwegen, die Planung einer Radweganbindung mit Umsetzung der 1. Etappe. Die Vorbereitungen für die Sanierung der „alten Gemeinde“ sind abgeschlossen. Dieses Vorhaben kann 2016 fertiggestellt werden. Auch dafür gibt es die Zusage von LH-Stvtr. Entholzer.

**Wichtige Sanierungsmaßnahmen** wurden beim Feuerwehrhaus Molln durchgeführt. Ein weiteres Fahrzeug wird im August übergeben werden.

In meiner Zeit wurden **Ausbildungen** in der Gemeinde ermöglicht. Es gibt Lehrlinge im Bauhof und im Gemeindeamt.

**Beim Umweltschutz** sind die Einführung der 60-Liter-Tonne, Photovoltaikanlagen an gemeindeeigenen Gebäuden, E-Tankstelle sowie zahlreiche Hochwasserschutzmaßnahmen zu nennen.

**Ausgelagerte Ortsteile wurden von mir nicht übersehen:**

**In Frauenstein** die Sanierung und Erweiterung des Friedhofs mit Asphaltierung des Kirchenplatzes, Erhaltung der Sammelcontainer, Kanalbau Dorferberg und Unterstützung für das Genossenschaftsprojekt für die Abwasserbeseitigung.

**In der Sonnseite** wurden Kanalbaumaßnahmen (Projekt Pranzlgraben) getätigt und das lange ersehnte Projekt „Stein-

schlagschutz“ wird in Zukunft vor allem die BewohnerInnen schützen. Für die FF Breitenau gibt es 2016 ebenfalls ein neues Fahrzeug. Die Schaffung eines Parkplatzes wird zur Zeit vorbereitet.

Im Ortsteil **Ramsau** konnte ebenfalls das anfänglich sehr umstrittene Kanalprojekt umgesetzt werden. Darüber hinaus konnten Straßen saniert und ein Gehsteig errichtet werden. Ein neues Fahrzeug für die FF Ramsau wird 2016 ausgeliefert.

**Bei den Vereinen** möchte ich die Übergabe des Volksheimes an den Schützenverein herausstreichen. Weiters die Sanierung des Fußballplatzes und der Tennisplätze. Der Standerlmarkt bietet den Vereinen jetzt bessere Möglichkeiten für Einnahmen. Unterstützt habe ich auch sehr gerne die zahlreichen Feste unserer Vereine. Die Förderung an einen Stockschützenverein konnte trotz 2 Gemeinderatssitzungen nicht umgesetzt werden. Das finde ich sehr schade.

**Mein persönlicher Einsatz konnte folgendes erreichen:**

Verbesserung der Kinderbetreuungsmöglichkeiten, wie Ferienbetreuung für Kindergarten- und Schülerhortkinder, Oma-dienst, Spiele- August, die Nachmittagsbetreuung in der Hauptschule.

Im Bereich der Gesunden Gemeinde und der Familienfreundlichen Gemeinde konnten wir unter meinem Vorsitz verschiedene Auszeichnungen, auch als Jugendgemeinde und Seniorenfreundliche Gemeinde erzielen. Zahlreiche Gesundheitstage und Veranstaltungen wurden in diesem Rahmen durchgeführt. Konzerte mit Größen wie Rainhard Fendrich, Ludwig Hirsch ua. wurden von mir organisiert.

**Der Friedenslicht-Marathon** für Licht ins Dunkel konnte gemeinsam mit meinem Mann weitergeführt werden. Vielen Kindern und Jugendlichen konnte damit in unserer Region in Form von Geldspenden geholfen werden.

#### **Aufnahme von Asylwerbern**

Falls Sie beabsichtigen, Asylwerber aufzunehmen, können Sie sich gerne an mich wenden. Ich meine, dass auch wir unseren Beitrag in dieser humanitären Angelegenheit leisten sollten und nicht einfach wegschauen dürfen.

Mein Amt als Bürgermeisterin werde ich noch bis zur Neubestellung einer Nachfolge weiter ausführen. In diesen Wochen werde ich mich darum bemühen, die Übergaben laufender Projekte durchzuführen. Eine extrem engagierte Gruppe meiner Fraktion möchte in Zukunft die Verantwortung in der Gemeinde tragen. Da mache ich gerne Platz. Ich wünsche Ihnen vorerst einen schönen Sommer.

Herzlichst

Ihre Bürgermeisterin



## **Ausbau Blumauerberg**



**Am Freitag, 12. Juni 2015, fand die Spatenstichfeier für den lang ersehnten Ausbau des Blumauerberges statt.** Die Kosten dafür belaufen sich auf 1,8 Millionen Euro. Bis Ende Oktober soll der Großteil der Arbeiten abgeschlossen sein. (Foto: Land OÖ/E. Grilnberger)

### **BAUSTELLE „Blumauerberg“ L 1325 Mollner Straße**

Derzeit finden Felsabtragungsarbeiten auf der Baustelle „Blumauerberg“ statt. Es ist mit Tagessperren, jeweils von Montag bis Freitag, von 07:00 Uhr bis 18:00 Uhr zu rechnen.

Voraussichtliche Dauer: bis 17. Juli 2015. Ab Ende Juli bis Ende September ist mit einer Vollsperrung zu rechnen. Die Umleitung erfolgt über den Güterweg „PREBL“. **Auch das Gasthaus Windhager-Kores ist über die Umleitungsstrecke jederzeit erreichbar.**

## **Vizebürgermeister Helmut Welser berichtet...**

### **Liebe Mollnerinnen und Mollner!**

#### **Essen auf Rädern**

Vorerst Dank an alle Mitglieder des Sozialausschusses, die sich lange Zeit intensiv mit diesem Thema beschäftigt haben. Ich kann Ihnen heute mit Freude darüber berichten, dass es ab nun auch in der Marktgemeinde Molln möglich ist, für jeden Bewohner ein gutes und finanziell leistbares Essen nach Hause auf den Tisch zu bekommen.

Das Rote Kreuz ist dabei unser Partner. Sollte es dazu Fragen geben, bin ich gerne bereit, Ihnen diese zu beantworten.

#### **Bautätigkeiten**

In unserer Gemeinde herrscht eine rege Bautätigkeit. Dank an alle, die beabsichtigen, bei uns in Molln ein Eigenheim oder anderwärtige Bauten zu errichten.

#### **Biomüll in der Ramsau**

Leider ist auf Grund zu geringer Anmeldungen (8 Haushalte) eine Abholung der Bioabfälle in der Ramsau nicht möglich.

#### **Arzt**

Auch hier sind die Frau Bürgermeisterin und ich stets bemüht im Einvernehmen mit unserem Gemeindefeldarzt Dr. Martin Gärtner laufend bei der Ärztekammer zu intervenieren.

#### **Glasfaser**

Danke an Gemeinderat Martin Schober, der sich mit dem schnellen Internet, das in Zukunft immer wichtiger werden wird, intensiv befasst. In allen unseren Ortsteilen, wo in letzter Zeit Aufgrabungen an Straßen erfolgten, wurden Lehrverrohrungen mitverlegt.



Werte Bürgerinnen und Bürger, haben Sie Fragen, Wünsche oder Beschwerden, so rufen Sie mich einfach an. Meine Telefonnummer: **0664/21327653**

Nun wünsche ich Ihnen allen einen schönen erholsamen Urlaub, den Schülern ein gutes Zeugnis und eine schöne Ferienzeit. Jenen Schülern, die heuer ihre Schulpflicht beenden, wünsche ich ebenfalls noch eine schöne Ferienzeit, vor allem aber einen guten Einstieg ins Berufsleben.

*Ihr  
Helmut Welser*

# 10 Jahre Betreubares Wohnen in Molln

Die wichtige Einrichtung „Betreubares Wohnen“ wurde in Molln auf Initiative der damaligen Vizebürgermeisterin Heidelinde Mitterbauer ins Leben gerufen. Mittlerweile konnte bereits das 10-jährige Bestehen dieser alternativen Wohnform gefeiert werden. „Den Menschen eine moderne Wohnform anzubieten, um möglichst lange und in Würde in der eigenen Gemeinde alt werden zu können, war der Hintergrund der Überlegungen für das Projekt“, sagte Heidelinde Mitterbauer. Sie schenkte den BewohnerInnen zum Jubiläum eine wunderschöne Kerze. Als Gratulanten stellten sich weiters Bürgermeisterin Renate Rettenecker und Vizebgm. Helmut Welser ein. Gedankt wurde auch den Rot-Kreuz-Mitarbeitern, welche sich seit Anbeginn um die verschiedensten Belange der Menschen im Betreubaren Wohnen kümmern.



Seit mehreren Jahren besuchen die Mollner Kinderfreunde unter Obfrau Ulrike Brunner (kleines Bild) regelmäßig die BewohnerInnen im Betreubaren Wohnen. Als selbst gebasteltes Geschenk nahmen sie dieses Mal einen verzierten Blumentopf mit und gratulierten zum Jubiläum.

## Altenheimprojekt



Letzte Besprechung in St. Marienkirchen mit Bürgermeister Leo Pimminger und Vizebürgermeisterin Julia Lassl (beide Pettenbach) und Mollner Gemeindevertretern im Hinblick auf die Umsetzung eines Altenheimprojektes in Molln und Pettenbach.

Leider kann ich die Umsetzungen für das geplante Altenheimprojekt nicht mehr selber durchführen.

### Planung

Geplant werden 1-2 Wohngruppen, eine Tagesbetreuung und div. Räume für das Gesundheitszentrum. In der Einrichtung soll es in jedem Bereich eine Küche für die BewohnerInnen geben. Eine Versorgung in der Nacht soll gewährleistet sein.

Die sehr umfangreichen finanziellen Zusagen des Landes durch LR Gertraud Jahn liegen vor. Ebenso das Grundstück im Bereich „Betreubares Wohnen“ durch die Wohnungsgenossenschaft „Familie“. Beim letzten Treffen der beiden Gemeinden Molln und Pettenbach wurden noch wichtige Details für eine erfolgreiche Umsetzung besprochen. Die gewünschten Projekte, alternative Wohnformen für unsere Senioren, sollen dieselbe Grund-

lage haben. Ausgebildetes Personal für die Betreuung und Pflege. Ehrenamtliche Mitarbeit wird sicher notwendig sein, dies aber lediglich unterstützend. Die Unterlagen für die Umsetzung habe ich an den zuständigen Ausschußvorsitzenden Vizebürgermeister Helmut Welser übergeben. Er wird auch die Arbeitsgruppe in Hinkunft leiten. Es soll als nächstes ein Gespräch mit dem SHV und den Gemeinden geben, um die noch fehlende Unterstützung des SHV für die Umsetzung des Projekts zu erhalten. Eine grundsätzliche Zusage gibt es ja seit Jahren, auch in Form von Beschlüssen. Somit könnte eine Umsetzung noch heuer gestartet werden.

Bedanken möchte ich mich beim Sozialhilfverband für die bisherige Unterstützung. Weiters bedanke ich beim ehem. LH-Stvtr. Joschi Ackerl und bei LR Gertraud Jahn für ihr großartiges Engagement im Hinblick auf die Umsetzung des für Molln so wichtigen Projektes.

Besonders hervorheben möchte ich auch Heidelinde Mitterbauer und Gemeindevorständin Sonja Masuch für die Begleitung und Unterstützung in den 7 Jahren.

*Renate Rettenecker  
Bürgermeisterin*

## Gemeindevorstand Walter Aigner informiert



**Sauberer Strom für 16 Haushalte**  
Regenerative Energieträger in den Kommunen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Letztes Jahr konnte auf den Dächern der Gemeindegebäude die stattliche Summe von knapp 64.000,- kWp erzeugt werden. An einer Erweiterung der Flächen wird gearbeitet.

Sonnige Grüße  
*Walter Aigner*  
Gemeindevorstand



### Gebäude „Altes Spitalhaus“, Schulstraße 12

Bei der Gemeinderatssitzung im September 2014 wurde mit den Stimmen der SPÖ, BIM, FPÖ und Teilen der ÖVP die Veräußerung des Gebäudes an die Hintermüller Liegenschaftsverwaltung GmbH beschlossen. Die Kosten für eine Sanierung, speziell für die Mauer trockenlegungen, wären enorm gewesen. Mit dem Verkauf konnte eine rasche und äußerst gelungene Sanierungsmaßnahme bewerkstelligt werden. Herzlicher Dank gilt Rudolf und Rosemarie Hintermüller für ihr Engagement. **Bild v.l.:** Otmar Wagner (FPÖ), Alfred Platzer (BIM), GV Walter Aigner (SPÖ) mit Rudolf und Rosemarie Hintermüller.

Der neue Corsa.

**DAS NEUE OH!**

dasneueOH.at

opel.at

Erhältlich schon ab  
**€ 9.990,-**



**autohaus seidl molln**

Hafnerstraße 22, 4591 Molln,  
T 07584 2405, [www.autohaus-seidl.at](http://www.autohaus-seidl.at)



## Erklärung

Die **Marktgemeinde Molln** und die Mitglieder des Herausgeberbeirates **Bernhard Werner, Herbert Hafner** und **Prof. (FH) DDr. Willibald Girkingner (Herausgeber)** erklären, dass sie bei der Herausgabe des Werkes „**Molln - Nationalparkgemeinde Molln im Steyrtal**“ (**Heimatbuch Molln**), Verlag **freya**, rechtswidrig in die Urheberrechte von **Hans-Georg Pucalka** eingegriffen haben, weil sie ohne seine Zustimmung in seine Datenbank-, Sprach- und Lichtbildwerke eingegriffen, die Fotoquellen nicht genannt und die Werke eigenmächtig bearbeitet und verbreitet haben.

Von den **Herausgebern** wurde nicht nur in Urheber- und Persönlichkeitsrechte von **Hans Georg Pucalka** eingegriffen, sondern dabei auch bewusst sein intensiver fünfjähriger Einsatz von über 1.200 Stunden für das Buch verschwiegen. Die **Marktgemeinde Molln, Bernhard Werner, Herbert Hafner** und **Prof. (FH) DDr. Willibald Girkingner** bedauern dies öffentlich. **Hans-Georg Pucalka** verzichtet damit auf eine finanzielle Abgeltung.

## Rotes Kreuz - Beförderung



**Kordula Schober** wurde am 18. Mai 2015 im Rahmen der Bezirksstellenversammlung des RK Kirchdorf zur Bereitschaftskommandantin (für die Dauer der Funktion als Ortsstellenleiter-Stellvertreterin der Ortsstele Molln) befördert. **Bild v.l.:** Vizebürgermeister Helmut Welser, Kordula Schober und Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Dieter Goppold.

## 50 Jahre Jubiläum Bergrettung Molln

1965 wurde in Molln zunächst eine Außenstelle der Steyrer Bergrettung gegründet, bereits 12 Jahre später wurden wir dann eine selbstständige Ortsstelle. Da es immer mehr Menschen in die Berge zieht, steigt unsere Einsatzfrequenz kontinuierlich. Zu unseren Aufgaben gehören nicht nur Sucheinsätze in schwierigem Gelände, Personenbergungen oder die Rettung von abgestürzten Paragleitern, sondern auch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung, um den heutigen Einsatzanforderungen gerecht zu werden. Auch wenn sich in einem halben Jahrhundert beim Material und der Einsatztaktik viel geändert hat, so ist eines doch gleich geblieben: Die Leidenschaft eines jeden Einzelnen für die Berge und die Bereitschaft, anderen zu helfen. Wer in Molln den Notruf 140 wählt, kann auf Hilfe zählen. Egal zu welcher Tages- oder Nachtzeit, egal bei welchem Wetter, egal in welchem Gelände.



## Kindergarten Molln - Tag der offenen Tür

Bereits seit 21 Jahren werden die Türen des Kindergartens für die Bevölkerung geöffnet. In diesen Jahren haben sich noch Räume für unsere Volksschulkinder und Kinder unter 3 Jahre in eigenen Einrichtungen dazu gesellt. „Transparenz unserer Arbeit ist sehr wichtig, denn das sichert weiter das Vertrauen der Eltern. Die Besuche, speziell für die Neueinsteiger im Herbst, sind Elemente eines eigenen Konzeptes. Somit sollen die Kinder von Beginn an Freude am Kindergartenbesuch haben. Besonders die Angebote an Aufführungen sind immer sensationell, so auch heuer“, freut sich Kindergartenleiterin Renate Rettenegger. Eine Spende der Mütterrunde von Andrea Steigerstorfer und der Erlös aus dem Verkauf des Spielzeugflohmarktes und des Kuchenbuffets ergab insgesamt stolze 415,- € . Damit werden heuer Instrumente für den Kindergarten angekauft. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



Falls Sie Spielwaren, Kinder- und Jugendbücher in gutem Zustand (ausgenommen Plüschtiere) während des Jahres bei uns abgeben möchten, freuen wir uns sehr. Es bedankt sich das Kindergarten team im Voraus!

## Öffentlicher Spielplatz

Nach einer speziellen Überprüfung wurden überraschend bedeutende Mängel in Ausführung und Stabilität im Bereich des öffentlichen Spielplatzes festgestellt. Die meisten Maßnahmen für eine Verbesserung wurden bereits umgesetzt.

### Funcourt

Für den Funcourt soll es ein eigenes Konzept im Hinblick auf dessen Erneuerung geben. Die Sanierungskosten belaufen sich zwischen 30.000,-€ und 40.000,-€.

Die übrige Anlage kann ab sofort genutzt werden.



## Spende



Die Kinder des Kindergartens sagen DANKE! Die Firma Lattner aus Leonstein schenkte den Mollner Kindergartenkindern einen Tretraktor, womit sie allen eine große Freude bereitete. Vielen herzlichen Dank!

# ÖGJ-JUGENDZENTRUM MOLLN

## OSTEREIERVERTEILAKTION

Wir, die Jugendzentren Molln und Micheldorf wollten Menschen im sozialen Bereich zu Ostern eine kleine Freude bereiten. Kurzerhand entschlossen wir uns am Gründonnerstag, Ostereier im Altenheim Micheldorf und im Betreubaren Wohnen Molln zu verteilen. Sehr herzlich wurden wir von den Seniorinnen und Senioren empfangen. Ein großes Dankeschön geht an alle Kids, die bei dieser tollen Aktion mitgemacht haben.

## MÜLLSAMMELAKTION

Säcke voll Unrat und Müll sammelten unsere Jugendlichen aus dem ÖGJ-Jugendzentrum am 21. Mai in der Gemeinde. Alle Jugendeinrichtungen der Gewerkschaftsjugend im gesamten Bundesland beteiligten sich an diesem Aktionstag. Zudem wurden die Kids im ÖGJ-Jugendzentrum an diesem Tag darauf aufmerksam gemacht, wie wichtig es ist, Müll ordnungsgemäß zu entsorgen und umweltbewusst zu handeln. Bürgermeisterin Renate Rettenegger lud uns dafür zum Pizaessen ein. Wir sagen Danke.



## TAG DER OFFENEN JUGENDARBEIT

Am 26. Juni fand in ganz Österreich der bundesweite Tag der Offenen Jugendarbeit statt. Wir vom ÖGJ Molln wollen Freiräume schaffen, für alle jungen Menschen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft und Aussehen. Im Alltag stehen bei uns vielfältige Themen im Mittelpunkt. Dazu zählen unter anderem Informationen über Freizeit, Bildung und Arbeit, Gesundheit, Jugendkultur und Jung sein allgemein. Offene Jugendarbeit steht für Vielfalt, Kreativität und die Bereitschaft, gemeinsam mit jungen Menschen immer wieder neue Wege zu beschreiten.

## AUF ZUR STEYRLING....

Am Freitag, 5. Juni entschlossen wir uns, zur Steyrling zu gehen und zu grillen. Bratwürstel, Putenknacka, sowie Käsekrauter lagen bei uns am Feuer. Gemeinsam ließen wir den gemütlichen Tag in der lauen Frühsommernacht ausklingen.



Jugendzentrum ÖGJ Molln  
Marktstraße 1;4591 Molln  
oegj.molln@jcu.at • www.jcu.at



## ENDE DER KREIDEZEIT IN DER HS/NMS MOLLN!

Liebe Mollnerinnen und Mollner!

In der letzten Gemeindezeitung habe ich angekündigt, dass ich Ihnen in dieser Ausgabe über die Wahlpflichtfächer in der Neuen Mittelschule berichten werde. **Momentan häufen sich aber bei uns die Innovationen, sodass ich dieses Mal über die Veränderungen in der HS Molln berichte.**



- In meinem Artikel über die Neue Mittelschule habe ich angedeutet, dass wir zwei neue interaktive Tafeln für die beiden ersten Klassen ankaufen werden.

Erfreut und stolz darf ich Ihnen be-

richten, dass wir **durch die Unterstützung der Gemeinde in ALLEN(!) sieben Klassen neue PROMETHEAN ActivBoards installieren durften.** Die alten Tafeln wurden aus den Klassen entfernt, sodass nun die **Kreidezeit in der HS/NMS Molln zu Ende** geht. Sollte der Strom oder der PC ausfallen, ist es immer noch möglich, mit Whiteboardschreibern auf den Tafeln auf herkömmliche Weise zu schreiben. Wo die Entwicklung hingeht, können Sie z. B. in einem Video auf YouTube sehen. Geben Sie dort „ClassFlow at a Glance“ ein und staunen Sie, was unsere Kinder zwar nicht gleich, aber in naher Zukunft alles erwartet!

- Für die Schließfächer haben 48 Eltern Ihr Interesse bekundet, daher wurden diese geordert und in der Garderobe aufgestellt. Sollten im nächsten Jahr mehr Eltern den Wunsch äußern, werden wir selbstverständlich nachordern.



- Die Tische und Sessel, die Teppiche, Couchs und Spiele für den Nachmittagsbetreuungsraum wurden geliefert und aufgestellt. Eine kleine Küchenzeile und



wohnmöbelähnliche Einrichtungsgegenstände wurden von unserem Schulwart, Herrn Führling, professionell getischlert, dem ich an dieser Stelle für seinen unermüdlichen Einsatz danken möchte.

**In diesem Nachmittagsbetreuungsraum ist es für die Kinder möglich, in eine „andere Welt“ einzutauchen.** Dort kann gespielt oder relaxt werden, es kann aber auch die HÜ gemacht oder gelernt werden.

- Damit SchülerInnen schnell Präsentationen erstellen, Texte schreiben, Online-Übungen durchführen o. Ä. können, ohne dabei in den Computerraum gehen zu müssen, werden wir 4 Infosäulen in der Aula (2 im EG, 2 im OG) errichten. Für die Umbauung der Säulen hat Herr Führling bereits die Platten zugeschnitten, auf denen jeweils 2 PCs Platz finden werden.



Die gebrauchten Geräte (teils i3, teils i5, teils i7) werden in den kommenden Wochen geliefert und uns kostenlos zur Verfügung gestellt.

Damit sind die Innovationen aber noch nicht zu Ende! Kletterwände im EG und im OG sind in Vorbereitung.

Da eine kleine „Eröffnung“ geplant ist, wird für Sie auch die Möglichkeit bestehen, dass Sie sich selbst von der professionellen Lernumgebung für unsere Kinder überzeugen können.

Ich wünsche Ihnen eine sonnigen Sommer und einen schönen und erholsamen Urlaub!

*Ing. Gerhard Straßer, MA*  
Direktion der Hauptschule Molln  
HD Ing. Gerhard Straßer, MA BEĐ

# 37. Mollner Standerlmarkt - 11. Juli 2015

## Spiel, Spaß und Unterhaltung am Gemeindevorplatz

**11:00 Uhr** - Eröffnung  
Prangerschützen  
MV Molln  
Anschl. Frühschoppen

**13:00 Uhr**  
Familie Häusler

**14:45 Uhr**  
Schülerhort STOMP -  
AUFFÜHRUNG

**16:00 Uhr**  
Mollner  
Marktmusikanten

**18:00 Uhr**  
Mollner Maultrommler

**20:30 Uhr**  
SlapstiX



Musikverein Molln

### Weitere Highlights:

Zahlreiche Stände von Mollner Vereinen und Gewerbetreibenden bieten wieder ein tolles Rahmenprogramm und sorgen für ausreichend Verpflegung den ganzen Tag und die halbe Nacht über.

**Bücherflohmarkt** im Foyer des Bürger- und Musikzentrums, Schießvergnügen beim Schützenverein, umfangreiches Kinderprogramm (Schminken, Hüpfburg, Pony reiten, zeichnen und malen, der MV Molln lädt alle Kinder zum Musizieren ein).

Die Anrainer bitten wir um Verständnis. Es ist ein Fest von Mollnern für Mollner. Natürlich sind Gäste aus nah und fern herzlich willkommen!

*Renate Rettenegger*  
Bürgermeisterin



Die Gruppe SlapstiX

## Achtung Straßensperre - Fahrverbot in beiden Richtungen

**Samstag, 11 Juli, 08:00 Uhr, bis Sonntag, 12. Juli, 08:00 Uhr** - Marktstraße, ab der Kreuzung Dr.-Wilhelm-Lechner-Straße bis zur Kreuzung mit der Parkstraße bzw. Schulstraße, ab dem Haus "Schulstraße 1" bis nach dem Haus "Schulstraße 2".

## Schulköchin Gerda Resch feierte runden Geburtstag



Unsere beliebte Schulköchin Gerda Resch feierte kürzlich einen runden Geburtstag. Zahlreiche Gratulanten stellten sich ein. Darunter auch die Kinder des Kindergartens Molln mit Leiterin und Bürgermeisterin Renate Rettenegger. Die Ortschefin gratulierte und überreichte der fleißigen Mitarbeiterin einen Blumenstrauß.

## Standesamt...

### Geboren wurden:

**Gizem Akgün,**  
Alte Poststraße 4/1  
**Lejla Cankovic,**  
Buseckerstraße 19/21  
**Sophie Gösweiner,**  
Am Dorferberg 19c  
**Sarah Innreither,**  
Dr.-Bauer-Straße 12  
**Sophie Innreither,**  
Dr.-Bauer-Straße 12  
**David Prka,**  
Am Dorferberg 19a  
**Lina Richter,**  
Breitenau 58  
**Tobias Steinbichler,**  
Hafnerstraße 21



### Geheiratet haben:

**Osman Kantarci und**  
**Aleyna Uzun,** Leonstein

**Stefan Kogler und**  
**Marella Gaubinger,** Molln



### Wir trauern...

**Herta Boxleitner,**  
Schmiedstraße 11  
**Josefa Eder,**  
Breitenau 38  
**Leopold Eder,**  
Austraße 18  
**Franz Lechner,**  
Steyr  
**Anna Marterbauer,**  
Altenheim Micheldorf  
**Erwin Polterauer,**  
Altenheim Micheldorf  
**Josef Rettenbacher,**  
Breitenau 22  
**Ludmilla Steiner,**  
Nationalparkallee 2/3



**Redaktions-**  
**schluss nächste**  
**Gemeindezeitung:**

**21. August 2015**

*Summerfeeling*

**Vera's**  
**PERMANENT MAKEUP**

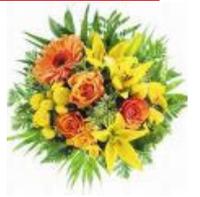
**BRAUEN LIDSTRICH LIPPEN**

**KOSTENLOSES BERATUNGSGESPRÄCH**  
TEL 07584 40560 · MOLLN

**WWW.SCHOENHEITSSALON-VERA.AT**



# Wir gratulieren...



## 90. Geburtstag



Anna Lindinger, Kirchenplatz 5

## 90. Geburtstag



Anna Dirngraber, Haushoferstraße 9

## Goldene Hochzeit



Anna und Johann Diesenreither, Am Dorferberg 14

## Goldene Hochzeit



Alexius und Mathilde Gruber, Schulstr. 14

## Diamantene Hochzeit



Johann und Gertraud Rorhauer, Breitenau 94

### Glückwünsche zur Vollendung des 80. Lebensjahres!

- Andreas Bernögger,  
Am Dorferberg 3
- Helga Fuchs,  
Sonnseite 58
- Ingeborg Hackl,  
Rabach 37
- Werner Mlasowsky,  
Reibensteinstraße 21
- Josef Schellmann,  
Piesslingerstraße 23



# Info an die Poolbesitzer

Private Swimmingpools werden auch in unserer Gemeinde immer häufiger errichtet, umgebaut oder saniert. Die Kanalisation in Molln wurde als „Trennsystem“ (ohne Oberflächenwässer) ausgeführt.

Da jedoch bei Pools mit Beckenrandüberlauf, das Wasser doch in manchen Fällen verrohrt der Kanalisation zugeführt wird, entsteht hier ein Problemfall!

Man stelle sich vor, dass sich eine solche Pooloberfläche gleich einem Dach oder einer befestigten Fläche verhält und dann Niederschlagswässer in den Kanal gelangen und das darf einfach nicht sein!

Die Rede ist von Unterfluranlagen, frei aufgestellte Bäder werden hier nicht angesprochen.

Auf Grund der zahlreichen Pools im Gemeindegebiet, kommen da schon etliche hundert Quadratmeter Entwässerungsfläche zusammen, die dann Bei einem Gewitterereignis in die Kanalisation überlaufen und zusätzlich zu den 1300 Kanaldeckeln und noch nicht bekannten Fehlanschlüssen bei Dachrinnen und Drainagen bis zum 10-fachen mehr Zulauf in der Kläranlage bedeuten und hydraulisch nicht bewältigt werden können. Zusätzlich sind diese Bäder zu dieser Zeit meist mit

sämtlichen Zusätzen wie Chlor, Salzen, Kupfer etc. gesättigt und bereiten dadurch noch einmal Komplikationen für die Mikroorganismen in der Kläranlage!

Also ersuchen wir beim Bau solcher Anlagen die Ab- und Überläufe genau zu überdenken und jedenfalls mit einer Absperrvorrichtung zu versehen bzw. die Konstruktion einer etwaigen Abdeckung so zu planen, dass kein Niederschlagswasser in den öffentlichen Kanal gelangen kann.

Im Normalfall kann bei passenden Bedingungen (kein Chlor, Algizide etc.) das Poolwasser am eigenen Grund über die Rasengründecke, (nicht über Sickerschacht!) versickert werden. Ein Merkblatt des ÖWAV steht auf der Homepage der Gemeinde, unter der Rubrik „Kläranlage“ zum Download zur Verfügung.

Falls dennoch in das Trennsystem-Kanalnetz der Kläranlage Molln entleert werden sollte, ist dies nur bei Trockenwetter und vorheriger Absprache mit dem Anlagenpersonal erlaubt! (Mind. 1 Tag vorher unter **Tel. 0664 1027290**) Weiters muss die Ablassmenge so gering wie möglich gehalten werden. Der Ablassvorgang sollte sich über mehrere Stunden erstrecken. Bei

Hausanschlüssen, welche über ein Sammelpumpwerk entwässert werden (Pranzlgraben, Zimeck, Zinken, Sperrboden etc.), ist diese Menge auf „Gartenschlauchniveau“ zu verringern, weil die Volumen der Pumpstationen nicht mehr als etwa 5m<sup>3</sup> zusätzlich verarbeiten können.

Die Problemstellung für die Kläranlage ist nicht der Normalbetrieb eines Pools, sondern die überlaufende Wassermenge bei einem Starkregenereignis und beim Entleeren, Filterspülen oder Absenken, sofern diese Abwässer in den Kanal eingeleitet werden.

Bereits bestehende Anschlussleitungen in das öffentliche Kanalnetz, sind mit Maßangabe der Ableitung sowie einer Skizze hinsichtlich der Position einer Absperrvorrichtung, der Marktgemeinde Molln (Bauamt) in schriftlicher Form bekannt zu geben.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

**Rudolf Popp-Hilger**  
**Kläranlagenleiter – ABA Molln**

## WANNE RAUS – DUSCHE REIN

MASSGESCHNEIDERTE BADLÖSUNGEN RASCH UMGESETZT

**24<sup>h</sup>**  
**BadRenovierung**  
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



### IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Kompetente Beratung bei Ihnen zu Hause
- Alles aus einer Hand und zum Fixpreis
- Barrierefreiheit und optimale Raumnutzung
- Hochwertige, langlebige, rutschfeste Materialien
- Keine Silikonfugen bei den Problemstellen
- Rascher Umbau mit wenig Schmutz und Lärm
- Zuverlässigkeit, Sauberkeit und Freundlichkeit
- Auch Teilrenovierungen möglich

**JETZT**  
Kostenlos  
Beratungstermin  
vereinbaren!



**viterma Lizenzpartner Vitalteam Bau GmbH & Co KG**

Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen | Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder 0699 173 88 999

b.mayrhofer@viterma.com | www.viterma.com

# Schutzmantelmadonna ist heuer 500 Jahre alt

Die kleine Wallfahrtskirche Frauenstein birgt einen der bedeutendsten Kulturschätze Oberösterreichs.

Die Kirche, die auf einem 502 Meter hohen Hügel jenseits der Steyrerschucht steht, birgt mit der Schutzmantelmadonna einen der bedeutendsten Kulturschätze des Landes. Die Figur geht auf Kaiser Maximilian I. zurück und ist heuer 500 Jahre alt. Der Legende nach soll der Kaiser im Jahr 1489 vor der holländischen Küste in Seenot geraten sein. Zum Dank für seine Errettung gelobte er, eine Schutzmantelmadonna zu stiften. Gregor Erhart aus Ulm schnitzte sie um 1515 aus Lindenhholz.

## Auftraggeber dargestellt

Madonna und Kind sind im Vergleich zu ihrem Umfeld übergroß dargestellt. Sie trägt eine Krone aus Laubwerk, ihr Kopf ist zur Seite geneigt und etwas aus der Achse gedreht. Das Kind hält einen Kranz aus Rosen. Die Dreieckskomposition verweist auf die Renaissance.



**Schutzmantelmadonna**  
in der Wallfahrtskirche

Foto: Walter Fuchs

Unter dem Mantel zu erkennen sind Kaiser Maximilian I. (Dritter von links) und dahinter einer seiner „Minister“, Ritter Florian Waldauf. Auf der rechten Seite befinden sich vermutlich Maximilians zweite Gemahlin Bianca Maria Sforza und dahinter die Frau Florian Waldaufs Barbara Mittenhofer. Die beiden äußeren Figuren sind wahrscheinlich nur wegen der Dreizahl in die Komposition aufgenommen.

Erstmals wurde die Schutzmantelmadonna im Jahr 1894



**Die Wallfahrtskirche** in Frauenstein ist ein beliebtes Ziel vieler Pilger.

Foto: Walter Fuchs

erwähnt. Pfarrvikar Eberhard Bauer aus Klaus berichtet von einer „sehr alten Skulptur aus Holz, leider schon vom Wurm stark mitgenommen ...“. Einer breiten Öffentlichkeit bekannt machte sie schließlich der Schlierbacher Fachlehrer Josef Kurz. 1937/38 wurde die Statue in den Werkstätten des Kunsthistorischen Museums Wien umfassend restauriert. Die letzte Instandsetzung geschah 1967. Seitdem nimmt die Statue ihren heutigen Platz am Hochaltar ein (Quelle: Wikipedia)

## Festprogramm:

**Sonntag, 12. Juli 2015**

**09:45 Uhr**

**Festmesse** mit Bischof Dr. Ludwig Schwarz

Danach Frührschoppen in der Pölln-Halle (Für leibliches Wohl ist gesorgt)

**Sonntag, 04. Okt. 2015**

**14:30 Uhr**

**Marienfeier** mit Betrachtungen zur Schutzmantelmadonna



**Grabstein des Moderators** Hans Joachim Kulenkampff, der in Frauenstein begraben liegt. Foto: Alfred Spanning

# WOLFSEGGER

## IMMOBILIEN

▲ Reibensteinstrasse 10 ▲ A-4591 Molln

**ARMIN WOLFSEGGER**  
Immobilienmakler



**Telefon:** +43 (0) 676 / 961 61 58

**E-Mail:** info@immobilien-wolfsegger.at

**Web:** www.immobilien-wolfsegger.at



### WOHNHAUS - ALTBAU

MOLLN, sonnige Lage, ca. 1 km vom Ortszentrum entfernt, 2 Wohnungen, sofort beziehbar, vollständig möbliert, Renovierungsbedarf ist gegeben, Wfl.ca. 160 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 1.700 m<sup>2</sup>

Objekt Nr. 120676, HWB 286 kWh/ m<sup>2</sup> K.I.G



### BAUGRUNDSTÜCKE

LEONSTEIN, ebene, sonnige Bauparzellen in variablen Grundgrößen. Für weitere Informationen und Besichtigungen stehe ich gerne zur Verfügung.

Objekt Nr. 120647



### MEHRFAMILIENWOHNHAUS

MOLLN, großzügige Liegenschaft mit viel Potential, 3 Wohneinheiten, abgeschlossene Büroräume, Garage- u. Stellplätze, Zentrumsnähe, Wfl. ca. 400 m<sup>2</sup> + Büro-Nutzfl. ca. 116 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 1.100 m<sup>2</sup>

Objekt Nr. 120676, HWB 193 kWh/ m<sup>2</sup> K.I.E



### NEUWERTIGES WOHNHAUS

MOLLN, sonnige, ebene Lage, hochwertige, exklusive Ausstattung bietet vorzügliche Wohnqualität, möbliert, sofort beziehbar, Doppelgarage, Wfl. ca. 195 m<sup>2</sup>, Keller ca. 130 m<sup>2</sup>, Gfl. ca. 1.600 m<sup>2</sup>

Objekt Nr. 120677, HWB 74,1 kWh/ m<sup>2</sup> K.I.C

# 40 Jahre Partnerschaft zwischen Molln und Buseck

Am 15. Mai begaben sich circa 80 Mollnerinnen und Mollner in einem großen Bus auf die Reise nach Buseck, zur Feier anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Partnerschaft. Gleich 3 Vereine (Musikverein Molln, Prangerschützen und eine Abordnung des Siedlervereines) nahmen neben den Vertretern der örtlichen Politik und sonstiger Buseck-Fans teil.

## Tolles Programm

Gefeiert wurde ein ganzes Wochenende lang. Mit der bekannten deutschen Hingabe und Gründlichkeit. Den Gästen wurde bei großteils herrlichem Sonnenschein ein Programm geboten, dass keine Wünsche übrig ließ.

Am Freitag gab es zunächst ein gemütliches Beisammensein, um sich gegenseitig näher kennenzulernen und bestehende Kontakte aufzufrischen. Am Samstag stand das Frühlingsfest im herrlichen Schlosspark auf dem Programm, das vom Musikverein Molln und den Spiel-leuten der Busecker Schloßremise musikalisch gestaltet wurde.

## Hingucker des Tages

Die Prangerschützen des Schützenvereines Molln waren in ihren feschen Uniformen und kunstvoll verzierten Prangerstutzen die „Hingucker“ des Tages. Sie verliehen gemeinsam mit den Musikerinnen und Musikern des MV Molln der gesamten Partnerschaftsbegegnung eine besondere Note.



**Bürgermeisterin Renate Rettenecker überreichte an Busecks Ortschef Erhard Reinl eine eindrucksvolle Panoramaaufnahme von Molln als Jubiläumsgeschenk.**

Am Samstagabend fand der eigentliche Festakt statt, bei dem der Partnerschaftsbund erneuert und bekräftigt wurde. Durch den Abend führte der allseits bekannte Wilfried Schneider aus Buseck, der mit Fug und Recht als „Urgestein“ der Partnerschaft bezeichnet werden kann. Bürgermeister Erhard Reinl und Mollns Bürgermeisterin Renate Rettenecker hielten in ihren Ansprachen Rückschau auf die letzten 40 Jahre und sie sprachen beide von unvergesslichen Momenten in dieser Zeit.

## Ursprung der Partnerschaft

Der Ursprung der Partnerschaft geht in die Kriegswirren des Zweiten Weltkrieges zurück. Damals lernte der Busecker Karl Hahn die Mollnerin Anni Ferstl

kennen und lieben. Die beiden heirateten und legten damit unbewusst den Grundstein für die seit mittlerweile 4 Jahrzehnten bestehende Gemeindepertnerschaft. Bezeichnenderweise fand 2013 wieder eine mit der Partnerschaft in Verbindung stehende Hochzeit statt. Der Mollner Robert Bachmayr heiratete die aus dem Busecker Ortsteil Oppenrod stammende Anne Renger. Wenn das kein gutes Omen für eine intensive Fortführung der Beziehungen zwischen Buseck und Molln ist?

## Herzlichen Dank für die erwiesene Gastfreundschaft

Nach einem sehr schön gestalteten Ökumenischen Gottesdienst mit anschließendem musikalischen Frühschoppen, traten am Sonntag die Mollnerinnen und Mollner unter Salut-Schüssen der Prangerschützen schon wieder die Heimreise an. Man war sich einig, sehr schöne Tage in Buseck erlebt zu haben und bedankte sich für die erwiesene Gastfreundschaft. Alle freuen sich schon auf die Rückfeier, die am 5. und 6. September in Molln stattfinden wird. An diesem Wochenende feiert der Musikverein Molln sein 140-jähriges Bestehen und der Schützenverein Molln wird das neue Vereinsheim im Rahmen einer Einweihungsfeier offiziell seiner Bestimmung übergeben.

## Hinweis

Weitere Bilder von der Partnerschaftsbegegnung in Buseck/Hessen finden Sie unter [www.molln.at](http://www.molln.at)



**Musikverein Molln im Einsatz.**

## Musikschule Molln

Von der Marktgemeinde Molln wurde eine sogenannte Alt-Zither angekauft. Dieses schöne (und auch teure) Instrument kann auch an fortgeschrittene Schüler der Musikschule verliehen werden. Es erweitert die musikalischen und auch klanglichen Möglichkeiten der Zither enorm. Der Kauf wurde auch vom Land Oberösterreich und durch Eigenleistungen der Musikschule ermöglicht.



Barbara Seirlehner, Leonie Marie Zacha und Lehrerin Angelika Derkits freuen sich über das neue Instrument mit seinen klanglichen Vorzügen.

## Klassenfahrt der 2a HS Molln nach Graz

Die 2a Klasse der HS Molln unternahm kürzlich einen zweitägigen Ausflug mit dem Zug nach Graz. Ein Großteil des finanziellen Aufwandes konnte durch den Erlös aus dem sogenannten „Kuchenbuffet“ abgedeckt werden. Die Köstlichkeiten werden von den Müttern der Schüler zubereitet und einmal in der Woche verkauft.

In Graz bildeten eine „Stadtrallye“, ein Kinobesuch und der Marsch auf den Schlossberg mit dem Uhrturm nur drei der Höhepunkte. Das Wetter passte auch, Stichwort: „Wenn Engel reisen“. Die Integrationsklasse diskutiert bereits, wo es nächstes Jahr hingehen soll. Salzburg, Wien oder gar Paris?



## Stellenausschreibung - Marktgemeinde Molln



Die Marktgemeinde Molln schreibt folgende Stelle öffentlich zur Besetzung aus:

### 1 Reinigungskraft im Marktgemeindefam Teilzeit (20 Wochenstunden) VB Dienstposten GD 25

Den Volltext der Stellenausschreibung finden Sie an der Amtstafel sowie auf der Homepage der Marktgemeinde Molln. Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens samt den entsprechenden Unterlagen bis **spätestens 11. September 2015, 12:00 Uhr**, im Marktgemeindefam Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage [www.molln.at](http://www.molln.at) abrufbar.

### Schülersaufsicht in der Hauptschule Molln

Für die tägliche Schulaufsicht in der Hauptschule Molln werden interessierte Personen gesucht. Mittagsaufsicht: 12:40 Uhr bis 13:10 Uhr, jeweils Montag bis Donnerstag.

Nähere Infos im Marktgemeindefam Molln, Frau Elke Beinhaupt-Gassner, Tel. Nr. 07584/2255 DW 21.



## WildnisWandern

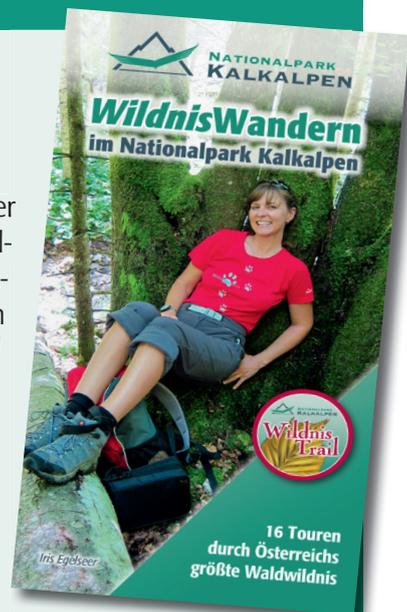
### BUCH WildnisWandern im Nationalpark Kalkalpen

Der Nationalpark Kalkalpen schützt auf einer Fläche von 208 km<sup>2</sup> die letzte große Waldwildnis Österreichs. Tiefe Schluchten, ausgedehnte Wälder mit über 30 verschiedenen Waldgesellschaften, bunte Almwiesen und alpine Felsregionen sind Heimat für eine herausragende Tier- und Pflanzenwelt.

Iris Egelseer beschreibt in ihrem Buch 16 ausgewählte Touren auf markierten Wegen, die durch naturnahe Waldgesellschaften und artenreiche Lebensräume führen. Auf teils 500 Jahre alten Steigen gewähren sie auf drei- bis mehrstündigen Tagestouren attraktive Einblicke in die wilden Wälder im Sengsengebirge und Reichraminger Hintergebirge.

Verlag Trauner GmbH, 2013  
ISBN978-3-99033-172-9

Bunt bebildert mit Karten, Wegbeschreibung und vielen Hintergrundinfos zur Natur und Geschichte. 140 Seiten, Klebebindung, 115 x 210 mm  
**Erhältlich in den Nationalpark Shops, im Buchhandel und bei Amazon**  
Verkaufspreis: Euro 14,90 inkl. MwSt.





## SV MOLLN Fußball informiert!

☉ Am Samstag 4. Juni findet wieder der legendäre Nachwuchsnachmittag ab 10:00 am Fußballplatz Molln statt. Unter anderem werden die Kinder gegen ihre Mütter oder ihre Väter in Gummistiefel spielen. Nebenbei können die Spieler und auch Besucher den Geschicklichkeitsparcour absolvieren und ihr Können beweisen. Für Speis und Trank wird natürlich gesorgt!

„Neue Flutlichtanlage seit Herbst 2014“

### ☉ Nachwuchstrainer gesucht!

Unser stetig wachsender Nachwuchs braucht EUCH!  
Aufgrund der ansteigenden Zahlen von Spielerinnen und Spielern steigt auch der Bedarf an Nachwuchstrainern!  
Ihr habt Lust Trainer zu werden?  
Kinder/Jugendliche auf dem Weg eines Fußballers zu begleiten, Trainerlehrgänge zu besuchen und auch das soziale Miteinander der Jugendlichen zu stärken?



© Petz Martin

Wenn ja - dann meldet Euch bei unserem Nachwuchsleiter Nußbaumer Stefan unter 0676/9112448 oder sendet eine E-Mail an [stefannussbaumer@aon.at](mailto:stefannussbaumer@aon.at)!



**W**ie jedes Jahr starteten wir die Saison 2014/15 Mitte September mit unseren wöchentlichen Hallentraining. Dies findet regelmäßig jeden Donnerstag von 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr im Turnsaal der HS Molln statt.

#### Hochmotiviert

Eine hochmotivierte Gruppe von 8-16 Personen absolviert zu Beginn ein Aufwärm- und Techniktraining unter der Anleitung von Birgit und Horst. Im Anschluss daran werden dann noch einige Matches gespielt, wobei versucht wird, das Erlernte umzusetzen.

## SV Molln - Sektion Turnen - Saison 2014/15

In der wärmeren Jahreszeit beginnt dann je nach Witterung ab circa Mitte Juni die Freiluftsaison, wo dann regelmäßig zum selben Termin am Rasenplatz hinter dem Sportgeschäft Eder gespielt wird. Dieses Grundstück wird dankenswerter Weise von Ludwig Hasenleitner zur Verfügung gestellt, der den Platz auch noch in Stand hält und nötige Arbeiten, wie zum Beispiel das Rasenmähen übernimmt. Dafür möchten wir uns bei „Wig“ ganz besonders bedanken.

#### Traditionelles Turnier

Gegen Ende der Hallensaison findet dann auch immer das traditionelle Volleyballturnier auf zwei Rasenplätzen beim Sportgeschäft statt. Der Termin für die heurige Veranstaltung war der 4. Juli. In den letzten Jahren nahmen an diesem Turnier zwischen vier und acht Mannschaften teil. In der letzten Schulwoche fand das „Projekt Volleyball“ mit der HS

Molln statt, wobei von Montag bis Mittwoch am Vormittag den Kindern das Volleyballspiel näher gebracht wurde.

#### Freiluftturniere

Abgerundet wird unser Sportjahr mit einigen Freiluftturnieren in der näheren Umgebung, wo wir regelmäßig mit unterschiedlichen Erfolgen teilnehmen, es sind dies Turniere in Kirchdorf, Klaus, Windischgarsten, Steinbach/St., Großbraming...

#### Spaß an der Bewegung steht im Vordergrund

Natürlich steht bei unseren Aktivitäten der Spaß an der Bewegung und die Gemeinschaft im Vordergrund! Jeder der gerne Volleyball spielt uns unsere Spielgemeinschaft verstärken möchte, ist herzlich willkommen!

*Rudolf Eder*  
Sektionsleiter

## Wohnqualität zum Wohlfühlen



Etwas, das allen gefällt und jedem Geschmack entspricht, gibt es nicht! Jeder Mensch schafft sich seine eigene Wohnwelt und richtet sich individuell ein, um sich wohlfühlen zu können.

Bei uns sind Sie herzlich willkommen und wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

Nähere Infos unter [www.holzstudio.at](http://www.holzstudio.at)

**Holzstudio**  
Tischlerei & Polstererei

IHR TISCHLER  
Feldstraße 15 | 4592 Leonstein  
Tel. +43 (0) 7584/3360  
[www.holzstudio.at](http://www.holzstudio.at)

Wohnen und sich wohl fühlen!

## Hecken rechtzeitig zurückschneiden

Die Gemeinde appelliert an alle Grundeigentümer, lebende Zäune und Hecken entlang von öffentlichen Straßen rechtzeitig und vor allem großzügig zurückschneiden.

### Kontrollen

Organe der Straßenverwaltung werden dies wieder verstärkt kontrollieren und bei Verstößen Meldung an die Gemeinde erstatten.

Wir verweisen auf die gesetzlichen Bestimmungen, wonach **Grundeigentümer verpflichtet** sind, straßenseitige Einfriedungen in einem ordnungsgemäßen Zustand zu halten.

### § 90 StVO - Bewilligung

Für Arbeiten auf bzw. neben einer öffentlichen Straße ist die Bewilligung der Behörde (Gemeinde) erforderlich. Nähere Infos dazu gibt es im Bauamt der Gemeinde, bei Herrn Bernhard Werner, Tel. 2255-16.

## Sponsion an der TU Wien

**Katharina Laimer**, Fronleichnamstraße 3, konnte kürzlich ihr Studium in Finanz- und Versicherungsmathematik erfolgreich abschließen, Vor wenigen Tagen erfolgte die Sponsion zur Dipl.-Ing. an der TU Wien. Die Familie freut sich und gratuliert ua. via Gemeindezeitung. Die Marktgemeinde Molln gratuliert ebenfalls und wünscht der tüchtigen Mollnerin einen erfolgreichen Start ins Berufsleben.



Dipl.-Ing. Katharina Laimer

## Im Blickpunkt

### Emmerich Bloderer

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung wollen wir uns bei Herrn **Emmerich Bloderer**, Schmiedstraße 24, sehr herzlich für seine zahlreichen ehrenamtlichen Aktivitäten bedanken. Herr Bloderer arbeitet in vielen Institutionen mit, ua. beim Roten Kreuz, beim Zivilinvalidenverband und bei der Wassergenossenschaft Molln. Er ist da, wenn man ihn braucht. **DANKE!**

## Impressum

**Medieninhaber**, Herausgeber & Hersteller  
- Marktgemeindeamt - 4591 Molln

### Erscheinungsort

Marktgemeinde Molln  
Ortsteile Molln, Breitenau, Ramsau & Frauenstein

### Redaktion/Layout

Marktgemeindeamt Molln,  
Bernhard Werner  
Telefon 07584 2255-16

Mail: [werner@molln.ooe.gv.at](mailto:werner@molln.ooe.gv.at)

Woche	Juli	Notdienstplan der Apotheken
28	06.07.-13.07.	Salvator-Apotheke
29	13.07.-20.07.	Apotheke „Z. hl. Georg“
30	20.07.-27.07.	<b>Nationalpark-Apotheke</b>
31	27.07.-03.08.	Salvator-Apotheke
	<b>August</b>	
32	03.08.-10.08.	Apotheke „Z. hl. Georg“
33	10.08.-17.08.	<b>Nationalpark-Apotheke</b>
34	17.08.-24.08.	Salvator-Apotheke
35	24.08.-31.08.	Apotheke „Z. hl. Georg“
	<b>September</b>	
36	31.08.-07.09.	<b>Nationalpark-Apotheke</b>
37	07.09.-14.09.	Salvator-Apotheke
38	14.09.-21.09.	Apotheke „Z. hl. Georg“
39	21.09.-28.09.	<b>Nationalpark-Apotheke</b>
40	28.09.-05.10.	Salvator-Apotheke

**Nationalpark-Apotheke, Molln, Tel. (07584)40034, Apotheke "Z. hl. Georg", Micheldorf, Tel. (07582)61293, Salvator-Apotheke, Kirchdorf, Tel. (07582)609 10, Apotheke zur Mariahilf, Grünburg, Tel. (07257)7228. Apotheken-Notruf: 1455**

# Müllabfuhr - Terminplan

## 3. Quartal 2015

(Biotonne - Abfuhr wöchentlich)



Ortsbereich

Breitenau und Sonnseite,  
Ramsau, Frauenstein, Zimeck

14-tägig	4-wöchentlich	14-tägig	4-wöchentlich
16. Juli	16. Juli	09. Juli	09. Juli
30. Juli	--	23. Juli	--
13. August	13. August	06. August	06. August
27. August	--	20. August	--
10. September	10. September	03. September	03. September
24. September	--	17. September	--

## Ärztendienst/3. Quartal 2015

### Juli 2015

12. Juli - Dr. Reitböck  
19. Juli - Unbesetzt  
26. Juli - Dr. Eckhart



### September

06. Sept. - Dr. Reitböck  
13. Sept. - Dr. Eckhart  
20. Sept. - Dr. Reitböck  
27. Sept. - Unbesetzt

### August 2015

02. August - Dr. Gärtner  
09. August - Dr. Eckhart  
15. August - Unbesetzt  
16. August - Unbesetzt  
23. August - Dr. Gärtner  
30. August - Dr. Reitböck

Der **Sonntagsdienst** beginnt jeweils am Samstag um 07:00 Uhr und endet jeweils am Montag um 07:00 Uhr.



## Veranstaltungshinweise...

**5. September 2015** - Großes Festwochenende;  
**140 Jahre Musikverein Molln, Partnerschafts(rück)feier** mit Buseck - wir begrüßen unsere Gäste aus den Partnergemeinden Buseck und Tāt

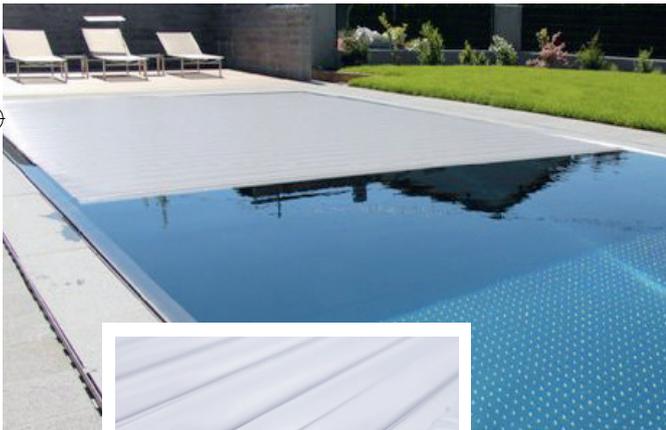
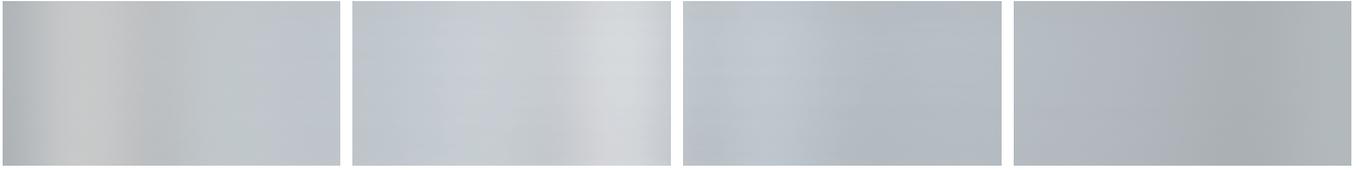
**6. September 2015** - Eröffnung des neuen Schützenheimes - Hafnerstraße

**12. September 2015** - „Moifest“



## Wichtige Telefonnummern:

Dr. Eckhart	2121	Feuerwehr-Notruf	122
Dr. Gärtner	2223	Polizei-Notruf	133
Dr. Reitböck	07585/214	<b>Rotes-Kreuz-Notruf</b>	<b>144</b>
Apotheken-Notruf	1455	Bergrettung-Notruf	140
Dr. Weber (Zahnärztin)	79200	Apotheke	40034
Tierarzt Mag. Lechner	3429	Vergiftungszentrale	01/4064343
Tierärztin Dr. Wüstenhagen.....	0699/11218382		



In unserem Sortiment führen wir:

- Automatische Rollabdeckungen mit geschäumten Lamellen oder Hohlkammerprofilen
- Hochwertige Überdachungen auch in extraflacher Ausführung

Wir freuen uns über Ihren Anruf unter der Nummer 0 72 59 / 23 88-15

[www.pool-cover.at](http://www.pool-cover.at)

Innovative Poolabdeckungssysteme



Gassner GmbH, Betriebsstr. 6, 4523 Neuzeug (nahe Steyr), Tel.: 0 7259 / 2388-15, [pool-cover@gassner.at](mailto:pool-cover@gassner.at)

**Kostenlos inserieren unter: [www.molIn.at](http://www.molIn.at)**